



Der Ortsbeirat des Stadtteils Marbach ♦ 35041 Marburg

Ortsbeirat des Stadtteils Marbach

Ansprechpartner:

Ortsvorsteher Jürgen Muth
Emil-v.-Behring-Str. 51
35041 Marburg
Tel.: 06421 32637 (VA Marbach)
Fax 06421 931070
E-Mail: juergen.muth@marburg-stadt.de

Sprechzeiten:

Nach Vereinbarung

23.08.2021

Einladung zur 4. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Marbach am

Dienstag, dem 31. August 2021, 19.30 Uhr
Anbau Bürgerhaus (Vereinshaus), Emil-v.-Behring-Str. 51, 35041 Marburg

lade ich Sie hiermit herzlich ein.

Aufgrund der aktuellen Lage ist die Besucheranzahl begrenzt. Besucher bitte unter folgender Tel.-Nr. 32637 oder per E-Mail va-marbach@marburg-stadt.de anmelden. Es gelten die Hygiene und Abstandsregelungen. Mund und Nasenschutz ist zu tragen.

Folgende Tagesordnung schlage ich vor.

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung.
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.06.2021
3. Verkehrsentwicklung Marbach
4. Aktueller Stand Schulneubau
5. Abriss Häuser Emil-von-Behring-Straße 1-3
6. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Muth
Ortsvorsteher

Kontakt zur Stadtverwaltung

Anschrift: Rathaus, Markt 1, 35035 Marburg
Telefon: 06421 201-0 **Fax:** 06421 201 1591
E-Mail: stadtverwaltung@marburg-stadt.de
Internet: www.marburg.de



Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirats Marbach (öffentlich)

Sitzungstermin:	31.08.2021
Sitzungsbeginn:	19:30
Sitzungsende:	22:12
Ort, Raum:	Anbau Bürgerhaus, Emil.-v.-Behring-Str. 51, 35041 Marburg

Anwesende

Reguläre Mitglieder

Jürgen Muth – Ortsvorsteher
Harry Underwood – stellvertr. Ortsvorsteher
Ursula Schneider – Schriftführerin entschuldigt
Dr. Barbara Fröhlich
Werner Giede
Jennifer Müller
Frank Scheer entschuldigt
Jörg Weiershäuser
Wilfried Wüst

Sonstige

Gäste

- Herren Hagenbrink, Schmidt, Soualis vom Straßenverkehrsamt
- Marbacher Bürger
-

Protokoll:

zu 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Einstimmig genehmigt

zu 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom

Einstimmig genehmigt

zu 3 Verkehrsentwicklung Marbach

Die Herren vom Straßenverkehrsamt stellten folgende Projekte vor mittels Beamer

3.1 MoVe35

Mobilität und Verkehrsentwicklung mit Umsetzung bis 2035

Es wurde die Gesamt-Strategie, keine Details vorgestellt, entsprechende Protokolle können online bei der Stadt eingesehen werden. Die MoVe-Sitzungen sind nicht öffentlich.

Einem LKW-Verbot durch Ketzerbach und Marbacher Weg steht das Regierungspräsidium Gießen skeptisch gegenüber.

Die derzeitige Verkehrsführung in der Elisabeth-Straße ist nur provisorisch bis zum Abschluss der Verkehrsplanung.

Eine Reduzierung von Parkplätzen soll zur schnelleren Akzeptanz der Veränderung des Stadt-Verkehrs führen

Beschluss:

Kenntnisnahme

3.2 Radverkehrs-Entwicklungsplan

Herr Schmidt projiziert eine entsprechende Karte, die Planung wird von HessenMobil betrieben und läuft entlang den jeweiligen Straßen von Behring bzw Rotenberg bis Görzhäusen

Der Marbacher Weg ist davon ausgenommen

Beschluss:

Kenntnisnahme

3.3 Fußgänger-Ampel Brunnen-Straße

Die derzeitige Fußgänger-Ampel als Querungshilfe, besonders für den Schulweg, ist ausgefallen und es gibt keine Ersatzteile mehr.

Die Verwaltung plant eine „Nase“ in dem Straßenraum als Querungshilfe

Beschluss:

Der vorgestellte Plan wird neu überarbeitet (Ort der Nase), zur Sicherung des Schulweges werden als Zwischenlösung Warn-Baken sofort aufgestellt

3.4 Tempo 30 – Zone

Der Bereich Brunnen-Straße, Höhenweg bis zum Rotenberg wird zur Tempo-30-Zone

Entsprechendes für den Köhlersgrund wurde diskutiert und abgelehnt

Beschluss:

Kenntnisnahme

3.5 Verkehrsversuch Emi-von-Behring-Straße

Mit Geschwindigkeitsreduzierung, hierfür wird zur Zeit ein Stellplatz für einen Blitzer gesucht

Beschluss:

Kenntnisnahme

3.6 Bushaltestelle Brunnen-Straße

Alle Bushaltestellen müssen den Vorschriften gemäß barrierefrei gestaltet werden, d.h. mit einer Bordstein-Erhöhung. Es wurden eine Planungsskizze mit 3 Möglichkeiten vorgestellt.

Beschluss:

Der Ortsbeirat tendiert zur Variante 1 (belassen an der derzeitigen Stelle, mit Nutzung der Parkplätze), der Plan soll entsprechend ausgearbeitet werden und als Beschluss-Vorlage für die nächste Sitzung vorgelegt werden

Der provisorische Zebrastreifen soll **umgehend** an die derzeitige Haltestelle verlegt werden, da er an der derzeitigen Stelle nicht genutzt wird, oder der Schüler-Verkehr durch Ordnungskräfte geregelt werden

3.7. Kanal-Baustelle Emil-von-Behring-Straße

Soll in den nächsten Tagen auf die andere Straßenseite verlegt werden, in ca. 14 Tagen soll sie aufgehoben und zu Behring wandern

Beschluss:

Kenntnisnahme

3.8. Bienen-Weg

Der Bienen-Weg wird ab 06.09. bis zum 22.10. in Höhe Haus Nr. 29 voll gesperrt, auf Protest wegen der gleichzeitigen Vollsperrung der parallelen Haselhecke wurde mitgeteilt das eine entsprechende Umleitung schon eingeplant sei

Beschluss:

Kenntnisnahme

zu 4. Aktueller Stand Schulneubau

Die Bauzeit verlängert sich bis ins Frühjahr 2022

Die Straße Haselhecke soll für den Verkehr wieder freigegeben werden

Als Verbindung beider Schul-Teile soll in den Osterferien eine neue Treppe in Höhe des Eingangs zum Bistro gebaut werden. Am oberen Treppen-Ende soll eine „Nase“ im Straßenraum die Schüler „einfangen“ und die Verkehrsgeschwindigkeit reduzieren

Beschluss:

Kenntnisnahme

zu 5. Abriss Häuser Emil-von-Behring-Straße 1-3

Dorfname „Kaspers-Mühl“

Der Ortsbeirat wurde nicht involviert, sondern das Projekt wurde von der Denkmalpflege das einfach durchgewunken.

Das Fachwerkhaus sei kein Kulturdenkmal und deshalb nicht unter Denkmalschutz.

Bei sonstigen Bauveränderungen an alten Gebäuden bekommen die Bürger zum Teil große Auflagen. Deshalb ist es etwas unverständlich das so ein Gebäude einfach abgerissen werden soll.

Der Gebäude-Komplex enthält eines der ältesten Häuser der Marbach. Es ist ein für das Dorf typisches Fachwerkhaus mit gesundem Baubestand. Es steht als Entree am Beginn des Stadtteils.

Der Ortsbeirat spricht gegen den geplanten Abriss

zu 6 Verschiedenes

6.1. das Haus Höhenweg 5 (gegenüber Einfahrt zum Wascheimer) soll abgerissen werden

6.2. die Abwasser-Rohre in der Brunnen-Straße werden auf ihre Kapazität geprüft

Marburg, 01.09.2021



Jürgen Muth
Ortsvorsteher



Wilfried Wüst
Protokoll